

Am 29. April 1908 fand die  
Antrittsfeier des neuen Direktors  
statt. Sie begann  $\frac{1}{2} 3$  Uhr. Über den Verlauf der  
Feierlichkeit berichtet heiligeender Zeitung,  
auschnitt.

Böhmen, den 29. April 1908.

Um Montag Nachmittag  $\frac{1}{2} 3$  Uhr fand in der Aula  
des hiesigen kgl. Seminars in Gegenwart zahlreicher Ehren-  
gäste die Feier der Einweisung des neuen Seminar-  
direktors, des Herrn Dr. Seyfert, bisherigen Seminar-  
oberlehrers in Annaberg statt. Mit dem Liede: „In Gottes  
Namen sang ich an“ wurde die Feier eingeleitet. Herr Semi-  
naroberlehrer Seidel I entbot sodann dem neuen Leiter der  
Anstalt herzlichen Willkommengruß und beste Wünsche für ein  
segensreiches Wirken im neuen Amte, ebenso der Schülerchor  
in einem wirkungsvollen „Gott grüße dich!“ Hierauf hielt  
Herr Direktor Dr. Seyfert seine Antrittsrede. In geist-  
voller Weise verbreitete er sich darin über die Persönlich-  
keitsgedanken und entwickelte dementsprechend seine Grundsätze und Ausschauungen, nach denen er das Seminar zu leiten  
gedenke. Herr Bürgermeister Dr. Schneider überbrachte  
sodann dem Herrn Seminardirektor die herzlichsten Wünsche  
namens der Stadt, Herrn Pfarrer Wolf namens der Kirche  
und Herr Schuldirektor Bergmann namens des Lehrer-  
kollegiums der Bürgerschule. Ein Gebet, gesprochen von Herrn  
Seminaroberlehrer Müller und Gesänge des Seminarchores  
beschlossen die eindrucksvolle Feier.